

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

gedruckt am 04.10.2014 14:48:00

überarbeitet am:

1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens**Angaben zum Produkt:****Handelsname:****CMC Coffee Machine Cleaner****Verwendung des Stoffes / der Zubereitung:**

Reiniger für Kaffeemaschinen

Hersteller / Lieferant:

DiveClean

Ringstrasse 18a

D-85283 Wolnzach

Tel: 08442/956619

Fax: 08442/956620

www.diveclean.com

e-mail: info@diveclean.com

Auskunftsgebender Bereich: Technische Qualitätssicherung**Notfallauskunft:** 08442/956619**2 Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffes / des Gemisches**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VII:

Hautreiz. 2; H315 · Augenreiz. 2; H319

2.2 Für den Menschen

Siehe auch Punkt 15.

Zubereitung ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG.

R 36/38 Reizt die Augen und die Haut.

2.3 Für die Umwelt

Siehe Absatz 12.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.1 Chemische Charakterisierung (Zubereitung)**

	% Bereich	Symbol	R-Sätze	CAS	EINECS, ELINCS
Dinatriummetasilikat	5-15	C	34-37	6834-92-0	229-912-9
Pentatriumtriphosphat	15-30	---	---	7758-29-4	231-838-7
Natriumcarbonat	>30	Xi	36	497-19-8	207-838-8
Natriumperoxoborat	5-15	O/Xn	8-22-36/38	11138-47-9	234-390-0
Natriumhydrogencarbonat	5-15	---	---	144-55-8	205-633-8

4 Erste Hilfe Maßnahmen**4.1 Allgemeine Hinweise**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

4.2 Nach Einatmen

Bei Staubentwicklung Inhalation vermeiden.

Person an die frische Luft bringen und je nach Symptomatik Arzt konsultieren. Datenblatt vorzeigen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

gedruckt am 04.10.2014 14:48:00

überarbeitet am:

4.3 Nach Hautkontakt

Mit viel Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei Hautreizung (Rötung etc.) Arzt konsultieren.

4.4 Nach Augenkontakt

Augen bei weitgeöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser spülen, sofort Arzt rufen.

4.5 Nach Verschlucken

Mund ausspülen, ausspucken, danach reichlich Wasser nachtrinken.

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzt konsultieren. pH-Wert beachten.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Geeignete Löschmittel**

Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

5.2 Ungeeignete LöschmittelCO₂**5.3 Besondere Gefährdung durch die Zubereitung, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**

Im Brandfall können sich bilden: Gesundheitsschädliche Gase - Kohlenmonoxid (CO)

Ätzende Gase

Sauerstoff

5.4 Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.

Alkalibeständige Schutzkleidung.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen**

Personen in Sicherheit bringen. Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Staubbildung vermeiden.

Augen- und Hautkontakt sowie Inhalation vermeiden.

6.2 Umweltschutzmassnahmen

Nicht in Kanalisation oder Gewässer bzw. Boden gelangen lassen.

Bei unfallbedingtem Einleiten in die Kanalisation, zuständige Behörde informieren.

6.3 Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Stäube ggf. mit Wassersprühstrahl niederschlagen (Fachmann).

Kontaminiertes Material mechanisch aufnehmen und gemäß Punkt 13 als Abfall entsorgen.

Restmenge mit viel Wasser abspülen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

7 Handhabung und Lagerung**7.1 Hinweise zum sicheren Umgang**

Siehe Punkt 6.1

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Staubbildung vermeiden. Staub nicht einatmen. Ggf. Staubexplosionsgefahr beachten.

Haut- und Augenkontakt unbedingt vermeiden.

7.2 Lagerräume und Behälter

Produkt nur in Originalverpackung und geschlossen an gut belüfteten Ort lagern.

Nicht in der Nähe von brennbaren Stoffen, entfernt von Zünd- und Wärmequellen lagern.

Keine alkaliunbeständigen Materialien verwenden.

Nicht zusammen mit Säuren lagern.

Besondere Lagerbedingungen

Siehe Punkt 10.2

Behälter vor Feuchtigkeit geschützt und dicht geschlossen halten.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung**8.1 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen Grenzwerten**

Für gute Belüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder Abluft erreicht werden.

Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter dem MAK-Wert zu halten, Atemschutz tragen.

8.2 Allgemeine Schutzmassnahmen

Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Staub/Rauch/Nebel nicht einatmen.

8.3 Hygienemassnahmen

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

gedruckt am 04.10.2014 14:48:00

überarbeitet am:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

8.4 Atemschutz:Bei Überschreitung des MAK-Wertes,
Staubmaske mit Feinstaubfilter
erforderlich**8.5 Handschutz:**Schutzhandschuhe,
alkalibeständig, benutzen (EN
374).**8.6 Augenschutz:**Schutzbrille dichtschießend mit
Seitenschildern (EN 166).**8.7 Körperschutz:**

Arbeitsschutzkleidung

Zusatzinformation zum Handschutz:

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für die Zubereitung abgegeben werden. Schutzhandschuhe werden von verschiedenen Herstellern angeboten. Beachten Sie die Angaben des Handschuhherstellers insbesondere zu Mindest-Schichtdicken und Minstdurchbruchzeiten und berücksichtigen Sie besondere Bedingungen am Arbeitsplatz.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Form :	Fest, Granulat
Farbe :	Weiß
Geruch :	Charakteristisch
Siedepunkt/Siedebereich:	Nicht anwendbar
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt
Flammpunkt :	Nicht anwendbar
Brandfördernde Eigenschaften:	Keine Daten vorhanden
Selbstentzündungstemperatur :	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosionsgefahr :	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht anwendbar
Dampfdruck mbar (20°C):	Nicht anwendbar
Schüttdichte g/ml:	1,0-1,2
Löslichkeit in Wasser :	Mischbar
Löslich in Lösemitteln :	Nicht bestimmt
pH-Wert : unverdünnt	13-14
pH-Wert : 10 %ig in Wasser	ca. 12
n-Oktanol/Wasser-Verteilungs-Koeffizient (log Pow) :	Keine Daten vorhanden
Viskosität mPas :	Nicht anwendbar

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Zu vermeidende Bedingungen

siehe Punkt 7.

Vor Feuchtigkeit schützen

Offene Flammen und Zündquellen vermeiden.

10.2 Zu vermeidende Stoffe

Kontakt mit starken Säuren führt zu heftiger Reaktion unter Wärmeentwicklung.

Kontakt mit anderen Chemikalien meiden.

Kontakt mit organischen und brennbaren Materialien meiden.

10.3 Gefährliche Reaktionen und Zersetzungsprodukte

siehe Punkt 5.3

Reaktionen mit Oxidationsmitteln.

11 Toxikologische Angaben

11.1

Die toxikologische Einstufung der Zubereitung wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen. Nach Erfahrungen des Herstellers sind über die Kennzeichnung hinausgehende Gefahren nicht zu erwarten.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

gedruckt am 04.10.2014 14:48:00

überarbeitet am:

11.2 Akute Toxizität :

11.2.1 Akute orale Toxizität :	229-912-9 Dinatriummetasilikat, oral LD50 1400 mg/kg (Ratte)
11.2.2 Akute inhalative Toxizität :	Keine Daten vorhanden
11.2.3 Akute dermale Toxizität :	Keine Daten vorhanden
11.2.4 Hautkontakt :	Reizende Wirkung auf Haut und Schleimhäute
11.2.5 Augenkontakt :	Reizwirkung

11.3 Verzögert auftretende sowie chronische Wirkungen

11.3.1 Sensibilisierende Wirkung :	Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
------------------------------------	------------------------------------------

12 Umweltspezifische Angaben

12.1 Biologische Abbaubarkeit	Neutralisation möglich
Persistenz und Abbaubarkeit :	
12.2 Fischtoxizität :	Keine Daten vorhanden
12.3 Bakterientoxizität :	Keine Daten vorhanden
12.4 Organischer Kohlenstoff (DOC):	Keine Daten vorhanden
12.5 Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) :	Keine Daten vorhanden
12.6 Wassergefährdungsklasse :	1 (Selbsteinstufung nach VwVwS) schwach wassergefährdend.

13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Produkt

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften, z. B. einer geeigneten Deponie zuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.

13.2 Verpackung ungereinigt

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen

13.3 Abfallschlüssel/Produkt

20 01 29 Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten.

20 01 15 Laugen.

Die genannten Abfallschlüssel sind eine Empfehlung aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes.

Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden.

14 Angaben zum Transport

Straßen/Schienentransport ADR/RID/GGVSE

ADR/RID-GGVSE Klasse :	Kein Gefahrstoff im Sinne der Transportvorschriften
------------------------	-----------------------------------------------------

Seeschifftransport IMG/GGV See

Klasse/Verpackungsgruppe	Kein Gefahrstoff im Sinne der Transportvorschriften
--------------------------	-----------------------------------------------------

Beförderung mit Flugzeugen IATA

Klasse:	Kein Gefahrstoff im Sinne der Transportvorschriften
---------	-----------------------------------------------------

15 Angaben zu Rechtsvorschriften

Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

gedruckt am 04.10.2014 14:48:00

überarbeitet am:

15.1 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für das Gemisch wurde keine Sicherheitsbeurteilung ausgearbeitet.

15.2 Kennzeichnung gemäss EG-Richtlinien

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahren Reizend**symbole**

Xi



R-Sätze:

36/38 Reizt die Augen und Haut

S-Sätze:

(1/2)

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

26

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren

36/37/39

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/

Gesichtsschutz tragen

45

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse:

1 1 schwach wassergefährdend (Einstufung gemäß VwVwS)

16 Sonstige Angaben

Gefahrenhinweise auf die in Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen wird

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Akut Tox. 4; H302 - Akute Toxizität Kategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Hautätz. 1B; H314 - Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Kategorie 1B; Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Hautreiz. 2; H315 - Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Kategorie 2; Verursacht Hautreizungen

Augenreiz. 2; H319 - Schwere Augenschädigung/Augenreizung Kategorie 3; Verursacht schwere Augenreizung.

STOT einm. 3; H335 - Kann die Atemwege reizen.

Gemäß Richtlinie 67/548/EWG:

Diese R-Sätze gelten für die Inhaltsstoffe und geben nicht unbedingt die Einstufung der Zubereitung an:

22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken

34 Verursacht Verätzungen

36 Reizt die Augen

37 Reizt die Atmungsorgane

36/38 Reizt die Augen und die Haut

Bei der Zubereitung handelt es sich um ein Mittel für den gewerblichen Einsatz. Wir setzen deshalb Sachkenntnisse bei der Umsetzung unserer Anwendungshinweise voraus. Weitere Informationen stellen wir gerne zur Verfügung. Die Angaben basieren auf dem heutigen Stand unserer Erkenntnisse und das Erzeugnis im Anlieferzustand, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Datenblatt ausstellender Bereich:

Technische Qualitätssicherung

Ansprechpartner:

C. Bristol